



Vol. 1, No. 2
Oktober 2010

Vorwort des Herausgebers:

Die *Beiträge empirischer Musikpädagogik* treten mit ihrer zweiten Ausgabe an. Diese Ausgabe ist etwas schmaler als geplant. Wir haben auf unsere erste Ausgabe viele positive Reaktionen erhalten – aber Beiträge sind nicht so schnell geschrieben, auch hat der (u.U. mehrfach zu durchlaufende) Review-Prozess viel Zeit gekostet. So sind angekündigte bzw. eingereichte Beiträge nicht immer rechtzeitig fertig geworden.

Es scheint uns aber, dass wir auf einem richtigen Weg sind. Eine Zeitschrift, in der hervorragende Berichte aus empirischen musikpädagogischen Forschungsprojekten erscheinen, ist trotz der inflationären Gründung von „online-journals“ vor allem in Amerika nach wie vor ein wichtiges Projekt für den europäischen Raum. Die ermutigenden Ansätze im Bereich der Forschungsförderung brauchen eine Publikationsplattform. Dass erstmals auch ein Beitrag aus der Erziehungswissenschaft eingereicht wurde und damit der kleine Kreis der Disziplin erweitert wurde, hat uns gefreut.

Sabine Weiß und Ewald Kiel haben den Berufswunsch von Lehramtsstudierenden untersucht. Aus einer Stichprobe von über 1.300 Studierenden haben sie die Gruppe der Musikstudenten genauer untersucht. Dieses Thema ist angesichts der Diskussionen um Qualität von und Standards in der Professionalisierung von Lehrern sehr aktuell. Die für das Fach existierenden Studien etwa von Bailer (z.B. 2005) erhalten damit eine gute Ergänzung.

Das Konzept der Zeitschrift entwickelt sich erst allmählich. Die Rubriken „Einzelbeiträge“ und „Rezensionen“ haben wir aus aktuellem Anlass erweitert. Zur Forschung gehört auch die Methodenreflexion; mit dem ersten Beitrag dieser Art, einer grundsätzlichen Anmerkung zu qualitativen Interviewstudien aus Sicht der Systemtheorie von Verena Wied, haben wir deshalb auch eine neue entsprechende Rubrik eröffnet.

Wir möchten Sie weiterhin ermutigen Beiträge oder auch Ideen für Rezensionen einzureichen. Auch für kritische Beiträge zum Konzept oder den Ausgaben sind wir dankbar.

Andreas Lehmann-Wermser

Zur elektronischen Version:

<http://www.b-em.info/index.php?journal=ojs&page=article&op=view&path%5B%5D=43&path%5B%5D=98>